

Medienmitteilung - 27.07.2026

Bal(l)ades... 2026: eine musikalische Reise durch das Kulturerbe im Herzen des Parks Chasseral

Vom 15. bis 30. August 2026 veranstalten der Park Chasseral und Les Jardins Musicaux zum fünfzehnten Mal gemeinsam eine Reihe einzigartiger Veranstaltungen, bei denen spannende Entdeckungen des regionalen Kulturerbes mit Konzerten an aussergewöhnlichen Orten kombiniert werden. Von Nods nach Tavannes, über den Twannberg, Engollon, Saint-Imier und Rondchâtel bietet jede Etappe der Bal(l)ades 2026 ein Eintauchen in charakteristische Orte durch kulturelle Entdeckungen, aussergewöhnliche Landschaften und mitreissende musikalische Darbietungen.

Die „Bal(l)ades“... kehren vom 15. bis 30. August mit ihrer fünfzehnten Ausgabe zurück. Die vom Naturpark Chasseral und Les Jardins Musicaux organisierte Sommerveranstaltung bietet dem Publikum einen Einblick in das regionale Kulturerbe durch einzigartige Besichtigungen verbunden mit Konzerten an aussergewöhnlichen Orten. Von den Kulissen der Chasseral-Antenne über Kräuterkfelder bis hin zur alten Dorfwaage von Engollon, einem Museumsbesuch in Saint-Imier, den glühenden Öfen der Zementfabrik Vigier oder den hundertjährigen Werkstätten von Zesar.ch: Die Ausgabe 2026 der „Bal(l)ades...“ wird uns auf eine Zeitreise mitnehmen, zum Nachdenken anregen und zum Träumen bringen. Jede „Entdeckung“ offenbart die Reichtümer des regionalen Kulturerbes.

An sechs Daten können Sie im 2026 in die Kultur eintauchen und anschliessend Konzerte erleben, bei denen die Musikstücke harmonisch mit dem Ort verschmelzen. An den sechs Veranstaltungen im Jahr 2026 erwartet Sie nach jeder Entdeckung ein Konzert, wo die Musik mit dem Ort verschmilzt. Dabei sind John Cage, Haydn, Ravel, Beethoven oder auch Schostakowitsch zu hören ... Aber auch Charlie Chaplin im Rahmen eines Filmkonzerts zum Klassiker „Goldrausch“, ganz zu schweigen von den Jazzrhythmen und der jamaikanischen Musik von Samuel Blaser.

Einige der „Entdeckungen“ sind bereits ausgebucht. Für die übrigen Veranstaltungen sowie für die Konzerte können Sie Billete über die Verkaufsstelle der Jardins Musicaux auf der Website www.jardinsmusicaux.ch oder telefonisch unter +41 (0)32 889 36 05 reservieren. Denken Sie daran, den Teil „Entdeckung“ (Découverte) gleichzeitig mit dem Kauf Ihres Konzertbillets zu reservieren.

Praktische Infos : (Alle Entdeckungen finden auf Französisch statt.)

- **15.08.2026 Bal(l)ades ... in Nods**

Entdeckung (8:15 Uhr), « Im Herzstück des Chasseral-Sendeturms », Swisscom-Antenne. // Konzert (12 Uhr / 14:30 Uhr), « Musiques inouïes », Schule Nods.

- **16.08.2026 Bal(l)ades ... auf dem Twannberg**

Entdeckung (11:15 Uhr), « Heimische Kräuter : der legendäre Geschmack von Ricola », Hangar du 5, Twannberg. // Konzert (10 Uhr / 14 Uhr), « Caraïbes », Hangar du 5, Twannberg.

- **22.08.2026 Bal(I)ades ... in Engollon**

Entdeckung (10 Uhr), « Die Dorfwaage », Engollon // Konzert (9 Uhr / 11 Uhr), « Du rêve à la rigueur », Temple (Kirche) Engollon.

- **23.08.2026 Bal(I)ades ... in Saint-Imier**

Entdeckung (9:15 Uhr), « Mein glühendes Auge blickt über den Herbst hinweg », Museum Saint-Imier. // Konzert (11 Uhr), « 9. Symphonie von Beethoven », Salle de spectacle, Saint-Imier.

- **29.08.2026 Bal(I)ades ... in Rondchâtel**

Entdeckung (9 Uhr), « Im glühenden Inneren einer Schwerindustrie », Zementfabrik Vigier, Péry-La Heutte. Konzert (11 Uhr), « Les attentives », ehemalige Zellstofffabrik, Rondchâtel.

- **30.08.2026 Bal(I)ades ... in Tavannes**

Entdeckung (9 Uhr), « Ergonomie und Technik, ein Jahrhundert der Kreativität, vom Fahrrad zum Arbeitsplatz », Zesar, Tavannes. // Filmkonzert (11 Uhr), « Goldrausch », Gemeindesaal, Tavannes



Bildlegende: Ensemble La Sestina im Jahr 2024 in der ehemaligen Zellstofffabrik von Rondchâtel (Foto © Benjamin Visinand)

Allgemeine Infos und Kontakt:

Géraldine Guesdon (Landschaft & Heimatschutz)

geraldine.guesdon@parcchasseral.ch

+41 (0)32 942 39 52



Die Schweizer Pärke gehören seit 2012 zu den auserwählten "Exzellenz-Regionen". Auch der regionale Naturpark Chasseral ist Bestandteil dieses Netzwerks. Im Jahr 2022 wurde er mit dem Preis Landschaft des Jahres ausgezeichnet und ist seit 2012 vom Bund anerkannt. Der Park hat sich zum Ziel gesetzt, sein bestehendes Naturerbe zu erhalten und zur Geltung zu bringen, sowie auch einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung der Region zu leisten. Der regionale Naturpark Chasseral erstreckt sich über ein Gebiet von 549 km² und 31 Gemeinden mit insgesamt rund 61'000 Einwohner.